



An den Oberbürgermeister der
Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 23.04.2024

Dringlichkeitsantrag zur Behandlung in der Vollversammlung am 24.04.2024:

Verschiebung der Informationsveranstaltungen über die Entwicklungsmöglichkeiten in Feldmoching-Ludwigsfeld in der Mehrzweckhalle am 03. und 04.05.2024

Die Informationsveranstaltungen über die Entwicklungsmöglichkeiten in Feldmoching-Ludwigsfeld, die für den 03. und 04.05.2024 geplant sind, werden verschoben.

Der Bezirksausschuss BA 24 in Feldmoching/Hasenbergl hat sich am 16.04.2024 einstimmig für eine Verschiebung dieser Veranstaltungen ausgesprochen.

Begründung:

1. Zeitpunkt der Informationen über diese Veranstaltungen an Öffentlichkeit, Eigentümer, BA-Mitglieder und Stadtratsmitglieder.

Die Öffentlichkeit wurde am 16.04.24 über den Newsletter der Stadt München von diesen Veranstaltungen unterrichtet, BA-Mitglieder Stunden später. Somit wussten die meisten Mitglieder des BAs in der abendlichen Sitzung nichts von den geplanten Veranstaltungen.

2. Eine Agenda steht bis heute nicht zur Verfügung.
3. Der BA 24 wurde im Vorfeld nicht eingebunden!

Der BA 13 wurde im Vorfeld eingebunden, der BA 24 nicht.

Am Sitzungstag wurde der BA 24 über die Veranstaltung informiert, die gut zwei Wochen später, deutlich vor der nächsten BA-Sitzung stattfindet. Somit wurde dem BA jede Form der Stellungnahme und Mitwirkung genommen.

4. Zeitpunkt der Veranstaltung sowie Zeitraum der Vorankündigung

Der 1. Mai ist ein Feiertag und bietet für viele die Möglichkeit für ein verlängertes Wochenende zu verreisen, u.a. nützen dies auch BA-Mitglieder. Sowohl Zeitpunkt als auch die kurzfristige Vorankündigung reduziert den Kreis der Teilnehmenden deutlich.

5. Einbindung von Öffentlichkeit, Vereinen und Organisationen

Im Vorfeld gab es, analog zum BA, keine Möglichkeit sich in irgendeiner Form an diesem Format zu beteiligen. Müsste nicht auch der BA und die Öffentlichkeit Möglichkeiten haben sich mit Reden, Ständen und Informationsmaterial an diesen Formaten, auch in einem frühen Stadium zu beteiligen?

6. Die Landeshauptstadt München zahlt der Agentur Urban Things PR einen extrem hohen Betrag, um die Bevölkerung positiv auf eine SEM einzustimmen.

Bei diesem Betrag dürfte man eine professionelle Organisation erwarten.

Organisatorisch ist die Planung dieser Veranstaltungen eine Katastrophe. Zeitpunkt der Veranstaltung, Zeitpunkt der Vorankündigung der Veranstaltungen, rechtzeitige Zusendung einer abgestimmten Agenda, fehlende Beteiligung des BAs, der Öffentlichkeit und der Eigentümer erfordern eine Verschiebung.

Initiative:

Dirk Höpner, Stadtrat

Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender

Sonja Haider, stellv. Fraktionsvorsitzende

Nicola Holtmann, Stadträtin